



MARKTGEMEINDE LUTZMANNSBURG

Anschrift: Neustiftplatz 1, 7361 Lutzmannsburg - Homepage: www.lutzmannsburg.info

Tel: 02615/87202, Fax: 02615/87202 DW 4

E-mail-Verwaltung: post@lutzmannsburg.bgld.gv.at

E-mail-Tourismus: tourismus@lutzmannsburg.bgld.gv.at

Gemeindeblatt

4/2009

August 2009

Veranstaltungen / Termine



**Volksbefragung
am 30. August 2009**



Verfügungen der Gemeindewahlbehörde

Abstimmungssprengel Ortsverwaltungsteil Strebersdorf:

Abstimmungslokal: Feuerwehrhaus Strebersdorf

Abstimmungszeit: 8.00 bis 11.00 Uhr

Abstimmungssprengel Ortsverwaltungsteil Lutzmannsburg:

Abstimmungslokal: Gemeindeamt Lutzmannsburg

Abstimmungszeit: 8.00 bis 12.00 Uhr

(Fragestellung siehe Bürgermeisterbericht Seite 2)

In dieser Ausgabe:

Veranstaltungen / Termine	1
Bürgermeisterbericht	2
Bauberatungen	6
Dorferneuerung	7
Tourismusausschuss	8
Bericht FW Lutzmannsburg	8
Verschönerungsverein Lmb.	9
Wir gratulieren ...	10
Mitteilung Kath. Pfarrgde.	10
Mitteilung Kath. Jugend	11
Slow Food Burgenland	12
Bericht Volksschule	13
Bericht Kindergarten	14
Alkoholprävention	15
Aktuelles vom Sportverein	15



Länderfest „China“ Jugend Strebersdorf:

14. August 2009 ab 18.00 Uhr im Jugendhaus

Hotterwanderung Lutzmannsburg: 5. September

2009 - Treffpkt.: 9.30 Uhr bei der Pergola am Dorfanger



Preisfischen Fischverein Lutzmannsburg:

6. September 2009 am Fischteich Fleck

FW-Heuriger Lutzmannsburg: im FW-Haus

11. September 2009 ab 14.00 Uhr

12. u. 13. September 2009 ab 10.00 Uhr



Röm.kath. Kirtag in Strebersdorf:

20. September 2009

Evangelischer Kirtag in Lutzmannsburg:

27. September 2009



K.G.

Themen:

- Slow Food Burgenland
- Förderaktion „No alc but cocktails“



Bürgermeisterbericht

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugendliche und Kinder !

Der Sommer hat uns voll im Griff und zeigt was er an Hitze so zu bieten hat.

Einher mit der Hitze kommen auch die Gewitter. Solche haben in vielen Teilen Österreichs schon verheerende Schäden angerichtet und die Behörden dazu veranlasst Katastrophenalarm auszurufen. Wir waren Gott sei Dank noch verschont geblieben und hoffen dies auch weiterhin zu bleiben.

Dazu passt auch das Thema **Hochwasserschutz in Strebersdorf** mit der geplanten Errichtung eines Rückhaltebeckens auf dem Grundstück der Fürst Esterhazy'schen Privatstiftung. Mittlerweile liegt die schriftliche Zusicherung der röm.kath.Kirchengemeinde zum Verkauf des für die Biotoperweiterung benötigten Grundes vor. Weiters wurde auch ein unterschrittsreifer Vertrag mit der Fürst Esterhazy'schen Privatstiftung ausgehandelt. Am 1. Juli bei der Gemeinderatssitzung wurden die weiteren Maßnahmen, wie Planung fertig stellen und eine Kosten-Nutzen-Untersuchung (zur Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen) erstellen zu lassen, beschlossen.

Ich denke wir haben uns damit wieder **einen Schritt näher zur Realisierung dieses Projektes bewegt** und sollten dieses aufgrund der Dringlichkeit (Schutz von

Teilen von Strebersdorf und auch Lutzmannsburg) auch alsbald in Angriff nehmen und fertig stellen.



Volksbefragung Grenzweg

Viele Diskussionen, eine Unterschriftenaktion und auch Falschmeldungen kursieren im Ort, wenn man von der sogenannten „Grenz-Über- oder Umfahrung“ spricht. Tatsache ist, dass es Bestrebungen gibt, dass sowohl auf Österreichischer Seite wie auch auf Ungarischer Seite das Überfahren der Grenze (welche laut EU-Recht keine mehr ist) zu ermöglichen. Hinderlich ist bis jetzt ein bestehendes Fahrverbot (mit den Ausnahmen Anrainerverkehr u.a.) im Thermengebiet bzw. ein Fahrverbot beim Minihoferweg (ebenfalls mit Ausnahmen). So gesehen gilt es eigentlich, eine **Straßenverbindung zwischen zwei benachbarten Orten zu schaffen**.

Wenn der **Verkehr durch den Themenstandort** führt, so **würde** das den **Tourismusstandort sicherlich gefährden**, zumindest mit mehr Verkehr belasten. Dass wollen die Betriebe im Thermen-

gebiet nicht und es kann auch nicht im Sinne der Gemeinde sein, dass der Standort gefährdet wird.

So wurde **nach anderen Möglichkeiten gesucht**.

Nun wurde ein Antrag der SPÖ-Fraktion eingebracht, welcher mittlerweile im Gemeinderat einstimmig beschlossen wurde, dass die **Ortsbevölkerung zu diesem Thema befragt** werden soll. Der Gemeinderat hat den einstimmigen Beschluss gefasst, dass am 30. August die Volksbefragung durchgeführt werden soll. Sie wird in den üblichen Wahllokalen, Lutzmannsburg Gemeindeamt und Strebersdorf Feuerwehrhaus abgehalten.

Der Text der Befragung lautet:

„Soll die Gemeinde Lutzmannsburg das Projekt/Vorhaben einer (Straßen-) Verkehrsverbindung zwischen den Gemeinden Lutzmannsburg und Zsira – eingeschränkt auf Kraftfahrzeuge bis 3,5t höchstzulässigem Gesamtgewicht ... – in Angriff nehmen?“

Die Entscheidungsmöglichkeit soll mit „Ja“ und „Nein“ möglich sein. Ihre Entscheidung soll dann die Grundlage für das weitere Vorgehen des Gemeinderates sein.

Wenn jetzt **ein möglicher Weg zur „Grenze“ mit Asphaltrecyclingmaterial neu belegt** wurde, so war dies eine (finanziell) günstige Möglichkeit diesen Weg staubfrei und somit auch für den Tourismus verwendbarer zu machen. Es war dies kein Vorgriff ihrer Meinungsbildung. Sie werden entscheiden, wie

es letztlich weitergeht. Nur sollten wir uns alle bewusst sein, dass die Gemeinde angesichts der finanziellen Lage alle gangbaren Möglichkeiten nutzen muss, um dann auch, wenn sie als Bürgerinnen und Bürger „ja“ sagen, einen Weg errichten zu können. Dies wird nicht einfach, aber möglich sein, zumal dann auch eine Stichstraße errichtet werden sollte, welche den Verkehr wieder auf die Landesstraße führt.

Weiters ist geplant, gemeinsam mit der Nachbargemeinde Zsira und Nikitsch ein EU-Förderprogramm zur Anbindung auf ungarischer Seite in Verbindung mit der Errichtung von Fahrradwegen bzw. ökologischer Mobilität im Thermengebiet einzureichen.

SONNENTHERME

Expertise für die Therme

Damit unser Standort der Sonnentherme Lutzmannsburg-Frankenau abgesichert wird, wird jetzt gerade eine von der WIBAG, den Hotels und den Gemeinden in Auftrag gegebene **Studie ausgearbeitet**. Diese Studie soll jene Investitionen untermauern und hervorbringen, welche notwendig sind um den **Standort der Sonnentherme Lutzmannsburg-Frankenau attraktiv zu halten**.

Nachdem bereits an mehreren Standorten im Land und auch österreichweit in Thermen- Neu- und Ausbauten investiert wurde, soll auch in Lutzmannsburg noch in dieser Förderperiode investiert werden. Heuer sollen die Investitionen noch beschlossen und im Jahre 2010 dann finanziert bzw. umgesetzt werden.

Gesamtkonzept zur Organisation des Abbruchs von Wohn – und Wirtschaftsgebäuden.

Mit diesem Thema war der Infrastrukturausschuss vom Gemeinderat beteiligt worden. Ein **Konzept wurde ausgearbeitet** und dem Gemeinderat bei der Sitzung am 5. Juni vorgelegt. Nach Diskussion und daraus resultierenden Unklarheiten kam die Mehrheit des Gemeinderates zum Entschluss, dieses Thema den Fraktionen zur Beratung neuerlich zuzuweisen, um alle Details abzuklären. Ein wesentlicher Punkt dabei wird auch sein, dass auf die Gemeinde Kosten zukommen, welche derzeit nicht budgetiert sind.

Weiters werden auf den Bauherren auch Kosten zukommen. Allerdings sollen **Bauwerber im Ortskern** auch eine **Förderung seitens der Gemeinde** erhalten. Mit der Anwendung solcher neuer Richtlinien kann daher frühestens mit der Erstellung und Beschlussfassung des neuen Budgets begonnen werden. Am 1. Juli war dieses Thema wieder ein Tagesordnungspunkt bei der Gemeinderatssitzung. Das vorliegende Konzept wurde neuerlich vorgebracht und diskutiert.

Da Bedenken gegen manche Formulierungen des Konzeptes bestanden und auch ein fachmännischer Berater mit Mag. Thomas Schlögl beigezogen werden soll, wurde der Antrag mehrheitlich neuerlich dem Infrastrukturausschuss zugewiesen, um diese Details zu klären.

Klar kommt aus dem Konzept hervor, dass diese Maßnahmen erst mit 1.1.2010 gestartet werden sollen.

Weitere Kleinarbeit im Ausschuss und Diskussion im Gemeinderat wird noch erforderlich sein.

Bebauungsrichtlinien und Teilbebauungspläne.

Aufgrund mehrerer Anfragen von Bauwerbern an die Gemeinde und an unseren Sachverständigen, war es notwendig geworden die **Bebauungsrichtlinien und auch die Teilbebauungspläne mit Ortskernfeststellung** zur konkreten Förderung von Projekten im Ortskern **zu überdenken und zu erneuern**. Weiters soll es auch in Zukunft möglich sein Bauwerbern im Ortskern im Hofbereich eine modernere Bauweise zu gestatten. Dieses Vorhaben wurde vom Gemeinderat dem Infrastrukturausschuss zur weiteren Bearbeitung und Erstellung von Vorschlägen an den Gemeinderat zugewiesen.

Nach einigen Sitzungen des Infrastrukturausschusses gemeinsam mit unserem Sachverständigen Ing. Schiessl wurde es möglich für Lutzmannsburg und Strebersdorf neue Teilbebauungspläne aufzulegen und neue Bebauungsrichtlinien zu erstellen.

Die Teilbebauungspläne liegen im Gemeindeamt für acht Wochen zur allgemeinen Einsichtnahme auf.

Nach Ablauf der Frist sollen diese dann gemeinsam mit den Bebauungsrichtlinien im Gemeinderat beschlossen werden.

Im Zuge dieser Aufarbeitung wurde auch die Ortskernfeststellung für Lutzmannsburg und Strebersdorf durchgeführt und vom Gemeinderat in beiden Fällen einstimmig beschlossen. Diese Feststellung wird Grundlage für die Landesförderungen betreffend den Ortskernzuschlag sein. Ich danke dem Infrastrukturausschuss und unserem Bausachverständigen für die intensive und notwendige Aufarbeitung dieses Themas. Damit soll es in unserer Gemeinde ermöglicht werden modern zu bauen (im hinteren Bereich von Langstreckhöfen und gleichzeitig soll das Ortsbild (an der Häuserfront) erhalten bleiben.

Verschönerungsverein Lutzmannsburg

Gratulation dem Verschönerungsverein zur **Auszeichnung „Schönster Dorfplatz“** vom Bezirk Oberpullendorf in unserer Kategorie. Es zeigt, dass es den Mitgliedern des Vorstandes und ihren Helfern vom Verschönerungsverein ein großes Anliegen ist unseren Ort von seiner schönsten Seite zu zeigen. Mit viel Mühe und Arbeit ist es gelungen den schönsten Dorfplatz des Bezirkes Oberpullendorf zu präsentieren. Es soll dies ein erster Schritt sein unseren Ort wieder in der Riege der schönsten Gemeinden des Landes bei einer Prämierung ganz vorne zu sehen.

Ich danke allen Helfern/innen die es ermöglicht haben diesen Preis zu erringen und bitte um weitere aktive Verschönerung im Ort.

Family Ranch von Fam. Mersits nebst Apfelhof Rohrer.



Johann Mersits mit jungem Reiter

Ein **neuer Tourismusbetrieb wurde eröffnet**. Die Familie Mersits aus Frankenu siedelte sich mit ihren Angeboten - Reiten, Ponyreiten, Streichelzoo mit zahlreichen Tierarten und Kinderreitlager - in Lutzmannsburg an. Wie dies bei der Eröffnung betont wurde, war es Liebe auf den ersten Blick. Zwei Touristiker haben sofort erkannt, dass sie miteinander können und sich gegenseitig vertrauen. Die Ergänzung Apfelhof und Angebote für Kinder rund ums Pferd könnte besser nicht sein. Die Familie Rohrer stellte den Boden zur Verfügung und die Familie Mersits machte daraus eine Arena für Kinder und die ganze Familie. Eine Kooperation die man vorzeigen kann. Und vor allem zeigt dieses Projekt auch, dass man zum Gast gehen muss, dem Gast in seinem unmittelbaren Urlaubs- und Freizeitbereich (speziell mit Kindern) familiengerechte Angebote bieten muss. Danke für eure Initiative.

Dorferneuerung

(Erstellung eines Leitbildes für Lutzmannsburg und Strebersdorf).

Die **Erstellung des neuen Leitbildes für die drittgrößte Tourismusgemeinde des Burgenlandes** ist bereits in ein fortgeschrittenes Stadium

gekommen. Sehr viele Themen wurden diskutiert und auf Papier gebracht. Jetzt geht es darum, aus all diesen Themen die wichtigsten herauszufinden bzw. mit anderen Themen zu koppeln.

Ein weiterer wichtiger Schritt ist, dass sich auch Paten für die ausgesuchten Themen finden, welche das von Ihnen auserkorene Thema dann auch weiterhin verantwortungsbewusst begleiten.



Schautafel entlang der Bernsteinstraße

Römische Bernsteinstraße

Wie von Prof. Dr. Stefan GROH zu erfahren war wird **in Strebersdorf eine Grabung durchgeführt**. Diese soll die bereits durchgeführten Messungen bestätigen und römisches Kulturgut an die Oberfläche bringen. Die Grabung sollte noch im August durchgeführt werden.

Die Erkenntnisse aus dieser Grabung und aus den durchgeführten Messungen sollen dann im Herbst öffentlich vorgestellt und präsentiert werden.

Sommerzeit - Festezeit:

Wie alljährlich fanden auch im heurigen Jahr im Sommer wieder einige Veranstaltungen unserer Vereine und sonstigen Institutionen statt, wie hier nur kurz aufgezählt:

- **Gartenfest des Verschönerungsvereines Strebersdorf**

- **Sportfest des Sportvereines**
- **Teichfest des Fischervereines Lutzmannsburg**
- **Gemeindefest der evang. Kirchengemeinde**
- **Feuerwehrheuriger Strebersdorf**

Danke an alle Mitarbeiter und Beteiligte!

Weitere **touristische** Programmpunkte, welche im Sommer bis jetzt statt fanden:

- Tag der offenen Tür im **Sonnenland Seilgarten**
- **Paragleiterflüge** des Parateams Pannonia
- kunterbuntes Ferienprogramm **Family Fun**
- Schnupperpartien am **Sonnengolfplatz**

Danke an alle Organisatoren dieser touristischen Programme, welche zum einen sehr wichtig für Gäste und zum anderen zum kennen lernen waren.

RAIKA Lutzmannsburg-Frankenau ordentliche Generalversammlung im Juni



Die diesjährige Versammlung wurde im GH Pacher abgehalten und zeichnete sich durch eine große Anteilnahme der Mitglieder aus. Geschäftsleiter Josef HASLER konnte über ein positives abgelaufenes Jahr berichten. Dir. Dr. ASTL von der Raiffeisenlandesbank bestätigte den erfolgreichen wirtschaftlichen Kurs unserer RAIKA. Die Generalversammlung stand jedoch diesmal im Zeichen des Wechsels in der Geschäftsleitung. Geschäftsleiter Josef HASLER gab einen Bericht über seine langjährige Tätigkeit, die Entstehung und den Aufbau der Filiale ab. Er

bedankte sich auch bei den treuen Kunden aus dem Ort und der Umgebung und wird seinen wohl verdienten Ruhestand mit August 2009 antreten. Seitens der Gemeinde bedankte ich mich, dann in kleinerem Rahmen, für die Erhaltung des Betriebes im Ort und für die Verlässlichkeit und das Vertrauen, dass die Raika Lutzmannsburg-Frankenau den Bürgerinnen und Bürgern von Lutzmannsburg entgegengebracht hat. Als neue Geschäftsleiter wurden Gernot WEBER und Franz HEDL vorgestellt. Die Gemeinde wünscht weiterhin viel Erfolg und hofft auf weitere gute Zusammenarbeit.

Kindergarten

Im Kindergarten wurden die notwendigen **Adaptierungen**, welche es **ermöglichen 2½-jährige Kinder aufzunehmen**, umgesetzt. Ein Schlafräum wurde von der Schule zur Verfügung gestellt. Der neue Raum, die sogenannte Ausweichklasse wurde ausgemalt und als Schlafräum eingerichtet, ein Wickeltisch, Matratzen und ein Kasten angekauft. Weiters möchte ich unserer Kindergartenleiterin, Karin ROHRER zu ihrem runden Geburtstag (30) herzlich gratulieren und ihr viel Gesundheit wünschen.

Sprachlager Lutzmannsburg-Zsira

Das **diesjährige Sprachlager fand in Lutzmannsburg statt** und wurde von der Volksschule von Fr. Dir. Wlassits-Schlögl und den Lehrerinnen der Volksschule gemeinsam mit den Eltern organisiert. Man merkte dann bei der Abschlussveranstal-

tung, dass die Kinder keine Kontaktprobleme haben und sich spielerisch die Sprache des Nachbarn angeeignet haben. Oft fehlt in der weiteren schulischen Laufbahn der Kinder jedoch dann die Anbindung die Sprache weiter zu lernen, sodass sie später auch beruflich verwendet werden kann. In Zukunft wird die Kenntnis der Sprache des Nachbarn eine beruflich unabdingbare Voraussetzung (vor allem im Tourismus in unserer Region) sein. Ich danke den ambitionierten Organisatoren für die vorausschauende Leistung an unseren Kindern.

Platzgestaltung vor der kath. Kapelle

Wie jetzt bekannt ist hat die Gemeinde laut Beschluss des Dorferneuerungsbeirates für die Gestaltung des Platzes vor der Kapelle einen Betrag in der Höhe von € 4.304,- zugesprochen erhalten. Dass ist weit weniger als ursprünglich angenommen. Da eine Drittellösung mit je € 10.000,- Gemeinde, kath. Kirchengemeinde und Land veranschlagt wurden, fehlt jetzt noch ein großer Restbetrag.

Rücksprachen mit dem Amt der Bgld. Landesregierung ergaben, dass es keine Möglichkeit gibt diesen Betrag zu erhöhen, da dies bereits im Dorferneuerungsbeirat beschlossen sei. Ein erstes Gespräch zwischen ausführenden Firmen, Vertretern der kath. Kirchengemeinde und der Gemeinde wurde bereits geführt. Eine **Lösung soll gefunden werden um das Projekt doch umsetzen zu können.**

Budgetsituation

Bereits zum dritten Mal wurden die ursprünglich geplanten Ertragsanteile seitens des Landes revidiert. Das heißt für uns, dass wir jedes mal um einige Prozentpunkte **weniger an Ertragsanteilen vom Land Burgenland** erhalten. Dass bedeutet natürlich, dass wir weniger Geld als budgetiert zur Verfügung haben werden. Es wird sehr schwierig werden und unser Spielraum beschränkt sich auf die im Budget vorgesehenen Projekte. An einen Ausgleich, welcher den sogenannten "Verlierergemeinden" (an Einwohnern) seitens des Landes zugesagt wurde, werden wir vermutlich noch warten müssen.

Bei der **BEWAG** und auch bei der **Telekom Austria** konnte von mir erwirkt werden, dass beim **Kapellenplatz** noch vor der Neugestaltung des Platzes die anstehenden Verkabelungen und der Abbau der Masten und Leitungen durchgeführt wurde. Damit sollte für längere Zeit vorgesorgt sein, dass in diesem Bereich nicht mehr gegraben werden muss.

Die Gemeinde beteiligte sich mit einem Kostenanteil bei der Errichtung der notwendigen Künette. Ich danke den Verantwortlichen der **BEWAG** und der **Telekom** für die einsichtige und vorausschauende Planung und Durchführung ihrer Arbeiten.

Auf der **Zufahrt zu den Friedhöfen und auch zum Parkfriedhof** wird ihnen aufgefallen sein, dass ein **kleines "Hupferl"** errichtet wurde. Der Grund waren massive Ausschwemmungen, aufgrund starker Regenfälle, am frisch angeschütteten Areal des Parkfriedhofes. Es musste rasch gehandelt werden um weiteren Ausschwemmungen vorzubeugen. Die Baufirma errichtete das „Hupferl“ bzw. die sonstigen Maßnahmen auf ihre Kosten.

Dabei wurde auch die vor dem Kapellenplatz notwendig gewordene Künette (ohne Kosten für die Gemeinde) gleich mitasphaltiert.

Der **Verschönerungsverein Strebersdorf** hat nun begonnen den behördlich bewilligten **Radpavillon in Strebersdorf** neben dem Güter-

weg in Richtung Großmutschen, am ehemaligen Bahndamm zu errichten. Es kann und ich bin überzeugt es wird ein schöner erholsamer und Ruhe findender Platz für Radfahrer und andere Erholungssuchende Gäste und Bewohner sein.

Tourismusausschuss

Vom Gemeinderat wurde über Antrag der SPÖ Fraktion ein **Tourismusausschuss eingerichtet**. Als Obmann wurde Roman KAINRATH, als Stellvertreter Christian WEBER und als Beirat Walter MASZLOVITS gewählt.

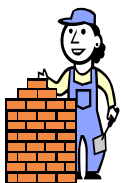
Der Tourismusausschuss soll sogleich in Themen die den Tourismus betreffen bei der Leitbilderstellung (Dorferneuerung) eingebunden werden und weiterhin **Tourismusthemen**, auch in Verbindung mit dem Tourismusverband, **für den Gemeinderat aufbereiten**.



Abschließend wünsche ich den Schülern schöne Ferien und Ihnen allen erholsame Urlaubs- bzw. Sommertage.
Bürgermeister
Günther Toth

G.T.

BAUBERATUNGEN der GEMEINDE



Da in letzter Zeit die **Kosten** für die von der Gemeinde angebotenen und von unserem Bausachverständigen Ing. Schiessl durchgeführten Bauberatungen **enorm gestiegen** sind, soll zur **Kostenreduktion** der Ablauf der Beratungen in Zukunft straffer organisiert werden.

Ab sofort sind daher die **Termine für diese Bauberatungen** nicht mehr direkt mit Ing. Josef Schiessl zu vereinbaren, sondern nur mehr **über das Gemeindeamt**.

Das Gemeindeamt koordiniert darauf hin die Beratungstermine mit dem Büro Schiessl, wobei vorgesehen ist, dass **jeden zweiten Frei-**

tag im Monat, ab 13.30 Uhr, im Gemeindeamt Beratungstermine angeboten werden.

Wir ersuchen daher zukünftige Bauwerber dies zu berücksichtigen und auch einzuplanen, dass Beratungstermine nicht mehr sofort, sondern eben nur mehr zu den vorgegebenen Terminen möglich sind.

G.T.



Der Prozess zur umfassenden Dorferneuerung schreitet weiter fort. Inzwischen fand am 9.7. im Gemeindeamt das 5. Kernteamtreffen statt, in dem die ersten Projektbeschreibungen von den Projektpaten angefertigt wurden.

Über folgende Projekte wurde bereits eine Patenschaft übernommen:

1. ÖKONOMIE

- Vom Tourismus verstärkt profitieren

Schaffung einer Ortstourismusinformationsstelle -
(Astrid Sängler)

2. SOZIO-KULTURELL

- Generationsübergreifendes Dorfleben

Altersgerechte Wohnformen mit Betreuungsangebot
(Horst Weber, Franz Gneisz)

DORFERNEUERUNG

Jugendübergreifende Projekte
(Hannes Maszlovits, Christoph Plöchl)

Generationsübergreifendes Lernen voneinander

(Martin Weber)

Entwicklung von Modellen zur Nachbarschaftshilfe

(Gabi Rohrbeck)

Wiederbelebung und Weiterentwicklung der Brauchtumpflege (Volkstanz, Musik, Tracht)

(Reinhardt Magedler)

Tourismus, Zielgruppenspezifische Angebote, Museum
(Eva Gneisz, Walter Stifter)

3. ÖKOLOGIE

- autonome, nachhaltige Energieversorgung

Erstellung eines Energiekonzeptes (EKKO)
(Günther Toth, Franz Dobias)

4. LEBENSRAUMGESTALTUNG - Ortsbild

Förderung von Sanierungsmaßnahmen alter Häuser im Ortskern (inkl. Bauberatung für Private, Bauschuttentsorgung)
(Thomas Schlögl)

zukunftswege . lutzmannsburg & strebersdorf

Datenbank für leerstehende Häuser in Lutzmannsburg und Strebersdorf integriert in Gemeindeforum

(Charly Gansrigler, Gde.amt)

Wer sich für die aufgelisteten Themen zukünftig zusätzlich mit einbringen möchte, kann sich am Gemeindeamt melden, das Gemeindeamt gibt diese Meldungen dann unserer Prozessbegleiterin Frau Astrid Rainer weiter.

HÄUSERBÖRSE

Eine erste Idee, welche bei der umfassenden Dorferneuerung geboren wurde, ist bereits umgesetzt.

Auf der Gemeindeforum wurde eine Rubrik "Häuserbörse" eingerichtet. Unter diesem Link sind alle in Lutzmannsburg und Strebersdorf zum Verkauf angebotenen Häuser, welche von den Hausbesitzern der Gemeinde gemeldet wurden, verzeichnet.

Sollten zukünftig Hausbesitzer beabsichtigen Gebäude zu veräußern, kann dies der Gemeinde unter post@lutzmannsburg.bgld.gv.at, unter Angabe einer Kontaktadresse, mitgeteilt werden. Der Anhang eines Ansichtsfotos vom Gebäude wäre von Vorteil.



Patenschaftsfindung im Gasthof Pacher

K.G.

Mitteilung Tourismusausschuss

Die **Wirtschaftskrise lässt auch die Tourismusstatistiken nicht unbeeinflusst**. So kommt es nicht von ungefähr, dass die ortsansässigen Betriebe (Winzer, Zimmervermieter, Handel, Gastronomie) über Umsatzrückgänge klagen.

Um allen unter die Arme zu greifen, wurde **vom Gemeinderat ein Tourismusausschuss eingesetzt**. Es wurde aus jeder Fraktion ein Gemeinderat in dieses Gremium entsandt. Es handelt sich hierbei um die Gemeinderäte WEBER Christian, MASZLOVITS Walter und KAINRATH Roman als Obmann dieses Ausschusses.

Für **konstruktive Vorschläge seitens der Gemeindebevölkerung** sind die Ausschussmitglieder immer zu einem Gespräch bereit. Oder schreiben sie ihren **Vorschlag** auf und werfen diesen nur adressiert **an den Tourismusausschuss in den Briefkasten des Gemeindeamtes**.

Über Ideen und deren Umsetzung wird der Tourismusausschuss die Gemeindebevölkerung laufend informieren.

R.K..

Lutzmannsburger Florianis eilen Kameraden im Süden zu Hilfe

Da in Lutzmannsburg nach den neuerlichen Regengüssen keine nennenswerten Einsätze verzeichnet wurden, eilten **acht Florianis von der Feuerwehr Lutzmannsburg** und 16 andere Wehren aus dem Bezirk Oberpullendorf **nach Güssing**, um dort die erschöpften Einsatzkräfte abzulösen.

Am 27. 06. 2009 um 4:30 Uhr trafen sich die acht Kameraden im Feuerwehrhaus und packten sämtliche Ausrüstung für den schwierigen und langwierigen Einsatz in Güssing zusammen. "Punkt 7 Uhr trafen wir als Vorausfahrzeug des Bezirkes Oberpullendorf in Güssing ein, wo uns die erschöpften Einsatzkräfte aus Güssing warmherzig empfangen hatten!", so der Einsatzleiter des Katastrophenzuges BR Reidl Martin.



Feuerwehr Lutzmannsburg



Die Helfer: FM Hirt Martin, BR Reidl Martin, BM Weber Klaus, HFM Maszlovits Roman, FM Maszlovits Simone, FM Weber Matthias, V Gruber Andy und OBI Schuckert Bernd

Nach der Erkundung der Lage vor Ort ging es schon an die Arbeit. Straßenzüge, Keller und Schächte galt es mittels Tauch- und Schmutzwasserpumpe auszupumpen. Nach Entspannung der Hochwassersituation am Abend rückten die acht Florianis wieder ins Feuerwehrhaus ein.

FF- Heuriger

am 11. - 13. September 2009

Öffnungszeiten:

Freitag: 14 Uhr

Samstag: 10 Uhr

Sonntag: 10 Uhr

Für Speis und Trank ist gesorgt! **An allen Tagen** gibt es eine **musikalische Unterhaltung!**

A.G.

VERSCHÖNERUNGSVEREIN LUTZMANNSBURG



Schönster Dorfplatz 2009

Wir haben es wieder geschafft: **Lutzmannsburg hat den „Schönsten Dorfplatz 2009“!**



Anfang Juli besuchte die Jury unseren Ort und hat sich von unserem schönen Dorfanger überzeugen lassen. Da wir vor zwei Jahren Probleme mit der Art der Bewertung hatten, wurde dieses Jahr von der Jury besonders genau auf die Pflege und Gestaltung jedes einzelnen Beetes geachtet. Wir bedanken uns daher besonders bei denjenigen, die trotz großer Hitze diese Beete so gründlich überarbeitet haben. Weiters bedanken wir uns bei allen Ortsbewohnern für die Mithilfe durch die Reinigung und Pflege ihrer Vorgärten. Das Gesamtbild bestätigt wieder einmal den Titel „Schönster Dorfplatz“!

Für den Verschönerungsverein bedeutet dies eine **Generalprobe für die Bewerbung zum Blumenschmuckwettbewerb „Schönstes Blu-**

mendorf Burgenlands 2010“. Dieses Jahr haben wir besonders die Ortseinfahrt, den Platz vorm Gemeindeamt und teilweise die Hauptstraße gestaltet. Für nächstes Jahr haben wir bereits Schwerpunkte bei den Blumenbeeten hinter dem Gemeindeamt, der Volksschule und der Leichenhalle ins Auge gefasst. Da bei der Blumenbewertung vor allem öffentliche Plätze besonders hoch bewertet werden, müssen wir vor allem dort als Verein tätig werden. Nun gilt es den derzeitigen Zustand der Beete zu pflegen und zu erhalten.

Mistkübel

Vor einigen Tagen wurden die von der Gemeinde bestellten **neuen Mistkübel im Ortsgebiet aufgestellt.** Wir wollten es anfangs nicht glauben, aber ein Mistkübel kostet so viel wie drei Sitzbänke! Durch die Einnahmen vom Blumenverkauf konnte sich der Verschönerungsverein erfreulicherweise beim Ankauf von drei Mistkübeln finanziell beteiligen.

Hotterwanderung

Wie schon angekündigt, findet die Hotterwanderung dieses Jahr **am Samstag, dem 5. September** statt. **Treffpunkt** für alle Wande-

rer ist die große **Pergola am Dorfanger um 9.30 Uhr.**

Die Wanderung beginnt um ca. 10.00 Uhr und führt heuer entlang des Hotters Kr. Gersdorf/Kr. Minihof und über die Familientherme wieder zurück in die Ortschaft.

Wir wollen auch dieses Jahr gerade für unsere Kleinen die Wanderung interessant gestalten. Es wird wieder eine **Rätselrallye** stattfinden, bei der wieder interessante Preise winken. Außerdem wollen wir gerade für die Kleinen ein Kinderprogramm zusammenstellen. Selbstverständlich wird für Speis und Trank reichlich gesorgt! Wir hoffen auf gutes Wetter und zahlreiche Beteiligung. Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung beim Feuerwehrhaus statt.



Auf eine schöne Wanderung und ein gemütliches Beisammensein freut sich schon jetzt der Verschönerungsverein.

Th.Schl.

**Wir
gratulieren ...**



... Jennifer Stifter
& Daniel Art
zur Eheschließung
(26.06.)



... Edina & Johann Kainrath
zur Geburt ihrer
Tochter Edina (16.06.)

... Petra & Thomas Gneiss
zur Geburt ihres
Sohnes Felix (25.07.)

... Karin & Christian
Stimakovits
zur Geburt ihrer
Tochter Nadine (29.07.)

... Jennifer
& Daniel Art
zur Geburt ihrer
Tochter Laura Noemi
(30.07.)

... Pamela Eva Wontka
& Paul Schlaffer
zur Geburt ihrer
Tochter Hanna (02.08.)

P.D./K.G.

Mitteilung der Kath. Pfarrgemeinde

HOFSTATT - KIRTAG

Am Wochenende 13. und 14. Juni 2009 luden der Pfarrgemeinderat und die Katholische Jugend in den Pfarrstadl zum Hofstatt-Kirtag zum Heiligen Vitus.

Die Günstaler Musikanten waren am Samstag für die musikalische Unterhaltung zuständig. Auch eine Mitternachtseinlage der Katholischen Jugend fand statt. Das Sonntagsprogramm begann mit einer Patroziniumsmesse in der Bergkirche, welche von Werners Dorfmusik, die auch beim Frühschoppen Böhmisches Blasmusik spielte, gestaltet wurde.

Es gab Ausschank und die Möglichkeit zum Mittagessen. Beim Dämmerchoppen spielten abschließend Didis Musikanten auf.

O.G.



Sabrina Maszlovits, Hannes Maszlovits, Alfred Braun, Ossi und Gerti Gruber, Jakob Szinger, Manuela Stifter und Andi Gruber



Oswald Gruber, Andrea Wurmbauer, Hansi Sturm, Carina Maszlovits, Silvia Toth, Hans Wurmbauer, Josef Neubauer, Karoline Hauser, Simone Maszlovits, Anna Wurmbauer, Astrid Toth und Richard Wellner

Mitteilung der Kath. Jugend

Hofstatt – Kirtag

Am 13. und 14. Juni fand der jährliche **Hofstatt – Kirtag im Pfarrstadl** statt. Zahlreiche Besucher genossen die Stadlatmosphäre, das gute Essen und den Wein.

Die Vorbereitungsarbeiten begannen schon Anfang des Jahres: Organisation der Musik, Proben für die Mitternachtseinlage, kleine Renovierungsarbeiten im Pfarrstadl, Gestaltung der Plakate und Erstellung einer Internetwerbung, Errichtung und Aufbau einer großen Werbetafel bei der Ortseinfahrt Lutzmannsburg, Plakataufsteller wurden zusammengebaut und aufgestellt, Wurfzettel wurden ausgetragen und die Plakatierung im Bezirk Oberpullendorf wurde von uns organisiert.

Am Freitag den 12. Juni wurde der traditionelle Kirtagsbaum von Oberloisdorf geholt. Familie Wohlmüt Franz sponsorte uns zum zweiten Mal eine 20 Meter hohe Fichte, die uns die Firma Zimmerei Schedl Josef mit einem LKW nach Lutzmannsburg transportierte und mit dem Kran aufstellte, wofür wir uns herzlich bedanken! Im Anschluss holten die Burschen Stauden aus dem Wald, die zu Dekoration für den Stadl und zur Einkleidung der Pergola dienen.

Am Abend fand die Generalprobe für die Mitternachtseinlage bis drei Uhr Früh statt.

Für gute Unterhaltung sorgten am Samstag Abend die **Günstalter Musikanten Hannes & Dietmar**. Zur späteren Stunde eröffnete die Jugend ihre Bar. Zum zehnten Mal veranstaltete die Kath. Jugend eine **Mitternachtseinlage mit zahlreichen „Stargästen“**, wie zum Beispiel Jürgen Drews (Gruber Andy), Rocky Horror Picture Show (Maszlovits Carina, Maszlovits Sabrina, Maszlovits Simone, Wessely Bianca und Wohlmüt Verena), Karel Gott (Maszlovits Hannes), Phantom der Oper (Wontka Ernst und Gruber Andy), David Hasselhoff (Maszlovits Roman), Willy Astor (Wieder Christoph), Tokio Hotel (Schuckert Martin, Maszlovits Sabrina, Wessely Bianca und Wohlmüt Verena), Chippendales (Borbely Manuel,

Maszlovits Hannes, Weidinger Alex und Gruber Andy) und Wolfgang Ambros und Andre Heller (Wontka Ernst und Wieder Christoph).

Am Sonntag fand um 9:30 Uhr die **Heilige Messe** in der Bergkirche statt, die **von der Jugend und von Werners Dorfmusik** gestaltet wurde. **Anschließend spielten Werners Dorfmusik** am Frühschoppen, die mit Witzen und Showeinlagen dem Publikum ordentlich einheizten. Gemeinsam mit dem Pfarrgemeinderat und vielen freiwilligen Helfern wurde für einen reibungslosen Serviceablauf gesorgt.

Ab 17 Uhr übernahmen **Didis Musikanten** die musikalische Unterhaltung und sorgten für einen unvergesslichen Ausklang unseres Kirtags.

Den Reinerlös der Bar spendete die Jugend als Beitrag für die Musik.

A.G.



mit dabei - stehend: Roman Maszlovits, Manuel Borbely, Alex Weidinger, Christoph Wieder, Andy Gruber, Ernst Wontka, Hannes Maszlovits; hockend: Simone Maszlovits, Verena Wohlmüt, Bianca Wessely, Carina Maszlovits und Sabrina Maszlovits

Einladung zur nächsten Slow Food Burgenland- Veranstaltung "Pannonische Sommer- küche mit Kräutern"

Termin:

Samstag, 15. August 2009

Treffpunkt: Restaurant Sunn-
gart'l Lutzmannsburg
(Thermenstrasse 1)

Beginn: 14.00 Uhr
(bis ca. 20.00 Uhr)

**Spaziergang zum Panno-
nischen Schaugarten** in der
Villa Rustica, Zsira und an-
schließende Kräuterführung
ab ca. 15.30 **Kochworkshop**
mit **Christian Tischler**



Pannonischer Schaugarten

=> **Bitte um ANMELDUNG
bis 12. August 2009 unter
slowfoodburgenland@chello.
at oder Tel. 0650 /812 23 84**

Veranstaltungsbeitrag (inkl.
Führung, Kochworkshop,
Speisen & Mineralwasser)
**Euro 39,00 für Slow Food
Mitglieder / Euro 44,00 für
Nicht-Mitglieder**

Kinder bis 6 Jahre gratis / 7-
bis 12-Jährige zahlen die
Hälfte.

Als **Bestätigung für Ihre
Anmeldung** gilt die **Über-
weisung Ihres Veransta-
lungsbeitrages:**

Slow Food Burgenland -
Kto.Nr. 9.050 - BLZ 33031 -
Raiffeisenbank Horitschon
Verwendungszweck: SF-
Sommerküche



Neben einer Führung im
Pannonischen Schaugarten
von Kräutereexpertin Cristian
Caba in Zsira sind das ge-
meinsame Zubereiten von
Feuerflecken im Holzback-
ofen, Marinieren und Grillen
von verschiedenen Fleischar-
ten unter fachkundiger Anlei-
tung von Haubenkoch Chris-
tian Tischler und natürlich
das gemeinsame Genießen(!)
absolutes Highlight der Ver-
anstaltung.

Im Zentrum stehen neben
dem geselligen Beisammen-
sein v.a. auch die Vermitt-
lung von Wissen über die
Vielfalt heimischer Kräuter-
pflanzen, deren Verwendung
in der Vergangenheit aber
auch in der modernen Küche,
sowie Zubereitungsarten von
verschiedenen Fleischarten.

Viele EndverbraucherInnen
haben verlernt, was wirklich
gute Fleischqualität aus-
macht, und dass man auch
aus weniger "prominenten"
Fleischteilen hervorragende
Speisen zubereiten kann.
Auch diese Themen werden
beim Kochworkshop behan-
delt.

Damit nicht der Verdacht
aufkommt, dass die Veran-
staltung nur für "Fleischtiger"
ausgerichtet ist: es wird auch
jede Menge sommerliche Ge-
müsesorten aus dem Burgen-
land geben, die auf unter-
schiedliche Weise zubereitet
werden.

Ganz im Sinne der Regiona-
lität servieren wir neben einer
Vielfalt an kulinarischen

Köstlichkeiten Blaufränkisch
von allen Lutzmannsburger
Weinbauern, Apfelsaft vom
Apfelhof Rohrer, Golser Bier
und Juvina-Mineralwasser
aus Deutschkreutz.

Slow Food

wurde 1989 mit dem Ziel
gegründet, die gastronomi-
sche Vielfalt zu erhalten,
dem „Fast Life“ durch Rück-
besinnung auf das Gemütli-
che Einhalt zu gebieten und
jene Menschen zu unterstüt-
zen, die sich der Erhaltung
von Artenvielfalt und kulina-
rischen Traditionen widmen.
Ganz im Sinne von „**GUT,
SAUBER und FAIR**“.

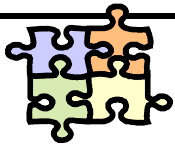
Essen, was man retten will...

Im März 2009 wurde das
Slow Food Convivium Bur-
genland neu gegründet. Mit
dem Ziel, Freude am verant-
wortungsvollen Genießen **für
alle Alters- und Einkom-
mensgruppen** zu vermitteln
und die biologische und ge-
schmackliche Vielfalt kulina-
rischer Traditionen des Bur-
genlandes zu erhalten, gibt es
konkrete Projektpläne, insbe-
sondere **Kindern und Ju-
gendlichen einen in jeder
Beziehung „gesunden“ Zu-
gang zu Genuss und Ernäh-
rung zu ermöglichen**.

Damit auch die nächste Ge-
neration natürliche Aromen
und Vielfalt mit dem
"Geschmack der Kindheit"
assoziiert, und durch das Er-
kennen der Zusammenhänge
von Ernährung, Wirtschaft
und Umwelt in der Lage ist,
die eigene Zukunft positiv zu
gestalten.

Weitere Informationen unter
**www.slowfoodburgenland.
at**

Ke.R.



Volksschule Lutzmannsburg

Willkommen in der Schule

Am 7. September 2009 ist für drei Lutzmannsburger und zwei Strebersdorfer Kinder der allererste Schultag. Der erste Schultag ist kein Tag wie jeder andere, sondern ein aufregendes Ereignis. Nicht nur für das Kind, sondern für die ganze Familie beginnt damit ein neuer Lebensabschnitt. An diesem ersten Schultag sind an unserer Volksschule auch die Eltern der Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Schulstufe ganz herzlich zu einem Besuch in der Klasse eingeladen.

Am Montag, dem 7.9.2009, treffen sich alle Schulkinder bis spätestens 7.30 Uhr vor dem Haupteingang der Volksschule.

Am Dienstag, dem 8.9.2009 findet um 7.30 Uhr die katholische Schulanfangsmesse in der Lutzmannsburger Kapelle statt.

Am Sonntag, dem 13.9.2009, findet um 10.30 Uhr in der Evangelischen Kirche in Lutzmannsburg der Schulanfangsgottesdienst für alle evangelischen Schulkinder statt.

Den Viertklassern wünschen die Lehrerinnen und Schülerinnen und Schüler alles Gute in den weiterführenden Schulen.

Bei allen Eltern und Sponsoren bedanke ich mich im Namen der Volksschule Lutz-

mannsburg für die ausgezeichnete Zusammenarbeit im letzten Schuljahr und hoffe auf eine Weiterführung im Schuljahr 2009/10.

B.W-S.



Die Taferlklasser des Schuljahres 2009/10: Samantha, Nina, Andreas, Marie und Karl



Alles Gute: Laura, Jakob, Stefanie, Lukas, Nikolaus, Charlotte, Johannes und Julia



Kindergarten Lutzmannsburg

Beim heurigen **Familienfest** des Kindergartens Lutzmannsburg wurde das **Thema "Von Kontinent zu Kontinent"** gewählt. Im letzten halben Jahr waren die verschiedensten Tiere, Bräuche und Kulturen der Kontinente Schwerpunkt im Kindergarten. Ihr erworbenes Wissen durften die Kinder den zahlreichen Gästen in Form von verschiedenen Tänzen und Liedern darbringen. Doch es gab nicht nur Hula-Tanz, Chinesentanz, Square Dance und afrikanische Trommelrhythmen, um die Gäste zu unterhalten sondern auch Darbietungen unserer diesjährigen Vorschulkinder.

Karl Finta, Samantha Sparr, Andreas Schlaffer, Marie Pfeiffer und Nina Varga werden ab September die Volksschule besuchen und wurden im Rahmen des Familienfestes vom Kindergarten verabschiedet. Wir wünschen ihnen viel Erfolg in der Schule und alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg.

Als Höhepunkt des heurigen Kindergartenjahres und als Abschluss zu unserem Kontinenteprojekt ging es **Anfang Juli gemeinsam mit den Eltern in den Tiergarten Schönbrunn**, wo die Kinder die Tiere der verschiedenen Länder hautnah erleben konnten.

Ka.R.

Rechts:
beim Chinesentanz

Unten:
beim Trommeln



Barbara Fabsics, Ulrike Maszlovits und Karin Rohrer bei der Verabschiedung der Volksschulkinder Nina Varga, Karl Finta, Marie Pfeiffer, Andreas Schlaffer und Samantha Sparr

Alkoholprävention Förderaktion No alc but cocktails

Mit einer Förderaktion, die über die Abteilung 6 – Hauptreferat Familie und Konsumentenschutz abgewickelt wird, soll Veranstatlern ein Anreiz geboten werden, **bei Festen und Veranstaltungen eine alkoholfreie Cocktailbar** einzurichten. Für den Ankauf von Zutaten, die für das Mixen von vorgegebenen Cocktails erforderlich sind, wird ein **Förderbetrag bis maximal 300 Euro** gewährt. Eine Einkaufsliste wird zur Verfügung gestellt.

Die Förderaktion im Einzelnen:

Die **Abteilung 6** – Hauptreferat Familie und Konsumentenschutz **stellt folgende Ausrüstung zur Verfügung:**

- ein No alc but cocktails - Zelt zur Einrichtung der Bar (samt Aufbauanleitung)
- Rezepte für fünf alkoholfreie Cocktails
- Einkaufsliste
- Plakat „Happy Hour“ samt Spannrahmen
- Plakat Preisliste



Der Veranstalter verpflichtet sich,

- eine Cocktailbar einzurichten, an der nur alkoholfreie Cocktails ausgeschenkt werden,
- dafür das No alc but cocktails - Zelt samt Rückwand und Wallon (Schriftzug „no alc but cocktails“ an der Stirnseite des Zeltes) zu

verwenden,

- mindestens drei Cocktails aus den zur Verfügung gestellten Rezepten auszuschenken,
- eine Happy Hour festzusetzen, in der – mindestens für eine Stunde – die alkoholfreien Cocktails kostenlos ausgeschenkt werden,
- die Happy Hour mit dem zur Verfügung gestellten Plakat anzukündigen,
- eine Preisliste (wenn möglich mit dem zur Verfügung gestellten Plakat) mit sämtlichen an der Bar ausgeschenkten Getränken anzubringen.

Anmeldung und weitere Informationen unter der Telefonnummer 02682/600-2675 oder per E-mail unter post.familie-konsumentenschutz@bgld.gv.at.

Abt.6



Was jetzt !?!!

Kaderänderungen:

Leider hat uns **Tamas BIEDER** wieder nach **Stuben** verlassen. Weiters ist nun **Hannes MAGEDLER** fix zu **Mannersdorf** gewechselt. **Alexander BENKÖ** will sein fußballerisches Glück nochmals in der II. Liga bei **Neckenmarkt** versuchen. **Emanuel WEBER** wechselte nach **Pottenbrunn**. Weiters musste **Stefan TOTH** seine **Tormannkarriere** wegen anhaltender gesundheitlicher Probleme **beenden**.

Neu in unserem Kader sind Spielertrainer Szilard HORVATH, Reservetorhüter

ter Alexander MARTON und Mittelfeldspieler Stefan SCHMIDT.



Szilard Horvath



Alex Marton



Stefan Schmidt

Es gab bis dato folgende Vorbereitungsergebnisse:

Horitschon U23
– Lutzmannsburg 4 : 3
SCF Rust am See
– Lutzmannsburg 7 : 1
(Teichfest???????)

Frankenau
– Lutzmannsburg 1 : 3
Lutzmannsburg
– BNZ Burgenland U17 0 : 3
Am Sportfest:
Lutzmannsburg
– SV Rechnitz 0 : 4

Lutzmannsburg
– SC Kr. Geresdorf 1 : 1
(Elfm. 9:8)

Lutzmannsburg
– Lukacshaza/HUN 3 : 4

Nachwuchs:

Im NW-Bereich der SPIEL-GEMEINSCHAFT Mannersdorf starten die Bewerbe am letzten Augustwochenende! - wobei wieder einige unserer NW-Spieler an den diversen Meisterschaften teilnehmen werden. Der Sportverein wird sich hierbei natürlich aliquot an der Finanzierung dieser Bewerbe und des Trainingsbetriebes beteiligen. Es wird in Zukunft aber UNABDINGBAR sein im Bereich des Nachwuchses weitaus aktiver zu sein!!

Infrastruktur:

Die **Vorarbeiten betr. der Flutlichtanlage** (Verkabelung + Betonieren der Grundfesten) sind **bereits abgeschlossen**. Mit der Lieferung der Beleuchtungskörper wird in den nächsten 14 Tagen zu rechnen sein, womit der Inbetriebnahme im September zurzeit nichts mehr viel im Wege steht. Weiters wurden im Kantinenbereich einige kleine Erweiterungen vollzogen. Es wurden notwendige Erdarbeiten - bedingt durch die Belastungen beim Betonieren - durchgeführt.

Vorstand:

Sektionsleiter Gerhard PRICKLER hat vor kurzem seine **Funktion wegen terminlicher Probleme zurück gelegt** – deswegen wurde in einer Vorstandsbesprechung interimistisch ein **Gremium aus 4 Leuten** gebildet, welches damit beauftragt wurde, die sportlichen Geschicke des Vereines – bis **zur Findung einer neuen sportlichen Führung** – zu leiten. Dieses Gremium wird sich bei den Spielen ergänzen und abwechseln.

Sportfest 2009:

TOLLE ERINNERUNGEN verbringe ich, wenn ich mich an das SPORTFEST vor ca. 14 Tagen erinnere:



Hier nun auch die Termine für die Reserve- und Kampfmannschaftsspiele bis Mitte Oktober:

SA, 08.08. 15/17:00 Uhr Lutzmannsburg – Kroatisch Geresdorf
SO, 16.08. 15/17:00 Uhr Kleinwarasdorf - Lutzmannsburg
SO, 23.08. 15/17:00 Uhr Lutzmannsburg - Pötsching
SO, 30.08. 15/17:00 Uhr Unterpullendorf - Lutzmannsburg
SO, 06.09. 14/16:00 Uhr Lutzmannsburg - Stoob
SO, 13.09. 14/16:00 Uhr Kroatisch Minihof - Lutzmannsburg
SO, 20.09. 14/16:00 Uhr Lutzmannsburg – Dörfl
SA, 26.09. 14/16:00 Uhr Lutzmannsburg – Nikitsch
SA, 03.10. 13/15:00 Uhr Unterrabnitz – Lutzmannsburg
SO, 11.10. 13/15:00 Uhr Lutzmannsburg – Raiding

Etwaige Spielverschiebungen vorbehalten!!!

Ich hoffe, sie alle - als Fans unserer Mannschaften - bei den nächsten Spielen am Sportplatz begrüßen zu können.

KI.W.

Hervorragendes Sommerwetter, verbunden mit einem interessanten Fußballturnier am Samstag, der **darauf** folgenden tollen **Unterhaltung** mit einer Abordnung der **TOP-MIXX**, **höchst unterhaltsamen Spielen im Rahmen des FUSSBALLTENNISTURNIERS** (DANKE an DAVE + FITSCHI !!!!) am Sonntag, einem **“höchst brisantem DERBY“** und der **abschließenden Verlosung der Tombola**.

ABER WAS wäre das alles ohne ihren geschätzten freundlichen Besuch gewesen?? -- FAD!!

DARUM BESTEN DANK für ihren Besuch und ihre Unterstützung!

Herausgeber:

Marktgemeinde
Lutzmannsburg

Für den Inhalt verantwortlich:

K.G.AL Ing. Karl Gansrigler, Gde.amt
G.T.Bgm. Günther Toth
R.K.Obm. TA. Roman Kainrath
A.G.FW-Verwalter Andi Gruber
Th.Schl.VVL-Obmann Mag. Thomas Schlögl
P.D./K.G.Pia Dömötör / Karl Gansrigler,
Standesamt Lmb.

O.G.R.K. Ratsvikar Mag. Oswald Gruber
A.G.Andi Gruber, kath. Jugend
Ke.R.Kerstin Rohrer, Slow Food Bgld.
B.W-SVS-Dir. Birgit Wlassits-Schlögl
Ka.R.KG-Leiterin Karin Rohrer
Abt.6Amt der Bgld. Landesregierung
KI.W.SV-Pressesprecher Klaus Weber